

welche unter der Firma H. Althof in Dahomey-Français betrieben worden sind. Ebenso gingen über die sämtl. Ansprüche aus lauf. Verträgen u. insbes. die Beteil., welche die Firma F. Oloff & Co. bei anderen kolonialen Unternehm., insbes. bei der Firma Krause & Preuss in Samoa, eingegangen ist. Herm. Meyer hat bei der Firma F. Oloff & Co. in Bremen ein Guth. von M. 20 000, Herm. Budde ein solches von M. 4000. Die Guth. von Meyer u. Budde sind mit der Begründung der Akt.-Ges. als erloschen anzunehmen. Für die Einbring. der Geschäfte erhielt Fr. Oloff M. 521 000 in Aktien, Max Thomschke M. 75 000 in Aktien, H. Althof M. 80 000 in Aktien. Als Gegenleist. für die Einbringung ihrer Guth. an die Firma F. Oloff & Co. erhielten Herm. Meyer u. Herm. Budde M. 20 000 bzw. M. 4000 in Aktien.

**Zweck:** Erwerb der bislang von den Firmen F. Oloff & Co. in Bremen u. Westafrika u. der Firma H. Althof in Westafrika betriebenen Handelsgeschäfte mit Faktoreibetrieben einschl. der Beteil. dieser Firmen bei anderen kolonialen Unternehm., Betrieb von Handelsgeschäften aller Art, Erwerb von Grundbesitz u. sonst. Eigentum u. Rechten aller Art in Deutschland oder aussereuropäischen Ländern, Verwertung der gemachten Erwerbungen, Betrieb von Land- und Plantagenwirtschaft. Seit April 1905 wurde die Geschäftsverbindung mit der Südsee aufgenommen. Die Ges. ist bei der Togo Baumwollgesellschaft m. b. H. beteiligt.

**Kapital:** M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.  
**Bilanz am 31. März 1907:** Aktiva: Afrik. Immobil.- u. Grundstücke 91 000, Afrik. Wohnh. u. Geschäftsinventar 20 800, Engros-Warenlager in Afrika 708 474, 26 Läden u. Zweigfaktoreien 58 984, Produkten do. 21 798, Kassa do. 45 030, Debit. do. 104 942, schwimmende Rimessen v. Afrika 158 737, unerledigte Assekuranzreklamationen 2021, Assekuranz in Bremen 225, Kassa do. 833, Waren do. 7315, Debit.- u. Konsortialkto do. 316 819, Bremer Inventar 4000. — Passiva: A.-K. 750 000, R.-F. 10 000 (Rüchl. 4000), Kredit in Afrika (Kaut.) 42 108, Debit.-Res. in Afrika 10 800, unbez. Zölle für Waren im Entrepot 28 692, Saläre, nach Afrika noch nicht belastet 2537, Zs. do. 4230, Tratten in Afrika u. Bremen 66 782, Kredit. in Bremen 519 307, Assekuranz-Res. do. 4427, Selbstversich.-Kto do. 642, Seefracht- u. Spesen-Kto do. 733, Aussendungen nach Afrika u. abgerechn. Retouren etc. 20 126, Tant. u. Grat. 13 150, Div. 60 000, Vortrag 7446. Sa. M. 1 540 984.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 264 693, z. Debit.-Res. 3600, Abschreib. 30 245, Gewinn 84 596. — Kredit: Vortrag 21 361, Bruttogewinn 361 773. Sa. M. 383 134.

**Dividenden 1905/06—1906/07:** 8, 8 %.

**Direktion:** Friedr. Oloff, Max Thomschke, Herm. Althof.

**Prokurist:** H. H. Meyer.

**Aufsichtsrat:** Vors. Rechtsanw. u. Notar Dr. jur. B. J. Wilkens, Hch. Christ. Fr. Vogel-sang, Nils Alfred Persson, Bremen.

## Compañia Rural Bremen Aktiengesellschaft in Bremen.

**Geegründet:** 19./1. 1901 auf 99 Jahre mit Wirkung ab 1./11. 1900; eingetr. 23./1. 1901. Letzte Statutänd. 30./4. 1902 u. 30./4. 1904. Gründer s. Jahrg. 1902/1903.

Die Ges. erwarb ab 1./11. 1900 von der Firma C. F. Lahusen in Bremen die derselben gehörigen Estancias Cochicó und La Josefina, sowie deren Chaeras bei Guamini, sämtlich belegen in der Provinz Buenos Aires in der Republik Argentinien, mit allen Gebäuden und Anlagen, lebendem u. totem Inventar, allem Vieh, allen Vorräten u. ausstehenden Forderungen, wogegen sie die auf jenem Grundbesitz ruhende Hypothek von M. 2 236 751 und alle Schulden und Verbindlichkeiten der bisherigen Besitzerin übernahm. Gust. Lahusen als alleiniger Inhaber der Firma C. F. Lahusen erhielt für diese Sacheinlage den sich nach Absatz der Passiva ergebenden Wert von M. 4 824 328, und zwar M. 328 bar und M. 4 824 000 durch Aushändigung von 4824 Aktien à M. 1000. Ein Teil (ca. 9500 ha) der Estancia Cochicó und der Estancia La Josefina wurde 1905/06 für ca. M. 1 050 000 verkauft.

**Zweck:** Erwerb und Bewirtschaftung von Ländereien, besonders in aussereuropäischen Ländern, sowie Errichtung u. Betrieb aller damit nach dem Ermessen des A.-R. und Vorst. in Verbindung stehenden Anlagen und Geschäfte, insbesondere Betreibung von Ackerbau und Viehzucht, Ankauf und Verkauf von Vieh und Erzeugnissen der Landwirtschaft für eigene oder fremde Rechnung, Verwertung von Produkten des Landbaues und der Viehzucht und Errichtung von Fabriken, Mühlen und anderen Anlagen, Bau von Strassen, Kanälen und Eisenbahnen, Erwerb und Verwertung von Konz. Die Ges. beutet gegenwärtig die oben genannten Faktoreien aus. Gepachtet ist die Estancia de los Cerros de San Juan.

**Kapital:** M. 5 000 000 in 5000 Aktien à M. 1000. Die Aktien lauten auf Inhaber, können aber gegen M. 1 Umschreibungsgebühr auf Namen gestellt werden und umgekehrt.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 1 500 000 in 4½ % Schuldverschreib. auf Inhaber lt. staatl. Genehm. v. 10./6. 1902, Stücke à M. 1000. Zs. 1./3. u. 1./9. Tilg. ab 1907 bis längst. 1911 durch jährl. Ausl. von mind. M. 50 000 im Juli auf 1./9.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. mit 3 monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Erststellige Hypoth. in Höhe von M. 1 520 000 (Thlr. Argent. Gold 375 000) auf die 48 741 ha 38 a grosse Plantage Cochicó in Argentinien. Ausserdem hat die Firma C. F. Lahusen selbstschuldnerisch Bürgschaft für pünktl. Zahl. der Zs. und Tilg. der vorgeschriebenen Beträge übernommen. Infolge Verkaufes eines Teiles (9500 ha) der Estancia Cochicó kamen am 1./3. 1906 M. 1 050 000 zur Rückzahl.; noch in Umlauf am 30./4. 1907 M. 450 000. Zahlst. u. Pfandh.: Bremen: Bernhd. Loose & Co. Verj. der Coup. 3 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Kurs in Bremen Ende 1903—1907: 100<sup>7</sup>/<sub>8</sub>, 101,75, 101,25, 100, 98,50 %. Zugel. Okt. 1903.